

**Informationen zur
Fachveranstaltung „Forschung unternehmen“
... ein Kärntner Beitrag zu "STRAT.AT plus"**

Zeit: Montag, 2. Juni 2008 von ca. 12.00-18.30 Uhr

Ort: Alpen-Adria Universität Klagenfurt (HS B)
Universitätsstraße 65-67
9020 Klagenfurt

Hinweis: Einladung & Programm werden gesondert und zeitgerecht übermittelt.

Fokusthema:

Das Zusammenspiel von Forschung, Innovation mit der unternehmerischen Landschaft (Basis: STRAT.AT-Priorität 1, Ziel „Erhöhung der F&E-Aktivitäten“)

Zielsetzung:

Im Rahmen einer Halbtagesveranstaltung soll mit nationalen und internationalen ExpertInnen aus der Forschungs-, - Unternehmens- und Regionalpolitik-Community ein Zukunftsdialog über die Notwendigkeit und über neue Formen eines integrativen Zusammenspiels von Forschung und Wirtschaft geführt werden.

Die Referate sollen die Rahmenbedingungen beleuchten, die Aufgaben und Rollen der Partner analysieren und Impulse anhand von österreichischen und europäischen Beispielen geben, wie das Zusammenspiel zwischen Forschung und Unternehmen verbessert und in wirtschaftlichen schwachen Regionen entwickelt werden kann.

Zielgruppe:

Forschungsinstitutionen, Wirtschaftsvertreter, RegionalentwicklerInnen, Verwaltung aus Österreich sowie den Nachbarstaaten Österreichs

Vorläufiger Ablauf (12-18.30h)

Impuls A: Forschung-Unternehmen in Österreich / Rat für FTE

Impuls B: Forschung-Unternehmen in Kärnten / Strategie – Technopolitisches Konzept
Forschung – Lakeside Labs Unternehmen – „Wie ich die Forschung lieben lernte“

Impuls C: Forschung-Unternehmen europäisch / EK - DG Regio/Research

Impuls D: Forschung-Unternehmen International
Prozesse, Tendenzen, Zukunft im Bereich der Kooperation Forschung-Unternehmen

Integrativer Abschlussdialog der ReferentInnen

(Simultanübersetzung Deutsch-Englisch)

Rahmenausstellung:

Lakeside Science & Technology Park, INTERREG IIIC-Projekt CORINNA

STRAT.ATplus

****STRAT.AT plus** versteht sich als strategischer Begleitprozess für die Strukturfondsperiode 2007-2013, der im Rahmen der ÖROK organisiert und von allen beteiligten österreichischen Partnern mitgetragen wird. Insbesondere wird das Ziel der Förderung des Erfahrungsaustauschs, der Vernetzung sowie der Generierung nützlichen Know-hows verfolgt.